

HTML >>

Drucken >>

Schließen >>

Unterstützung für Kinder in Not

Hausfrauenbund informierte über zwei Kinderhilfsprojekte aus der Südwestpfalz

WALDFISCHBACH-BURGALBEN. „Wo sind unsere Spenden geblieben“ lautete das Thema beim monatlichen Info-Abend des Ortsverbandes im Deutschen Hausfrauenbund (DHB) in Waldfischbach-Burgalben, der aus Platzgründen im Heimatmuseum stattfand. Die Resonanz entsprach nicht den Erwartungen, nur gut zwanzig Mitglieder und Gäste waren gekommen.

Anneliese Woll aus Saalstadt, Michael Schreiner aus Dahn und Stephan Neuberger aus Lemberg waren gekommen, um zwei im Vorjahr vom Hausfrauenbund unterstützte Projekte vorzustellen.

Bereits im Jahr 2005 hat der DHB den Christkindmarkt-Überschuss geteilt und eine Hälfte dem Verein „Flutopferhilfe Sri Lanka“ zugunsten von Waisenkindern dieser Naturkatastrophe überwiesen. Anneliese Woll hatte in Pirmasens den Verein nach dem verheerenden Tsunami 2004 gegründet, der nun den neuen Namen „Kinderhilfsprojekt Galle-Sri Lanka“ trägt. Als Woll von den vielen



Anneliese Woll, Michael Schneider und Stephan Neuberger (von links) informierten beim Hausfrauenbund über ihre Kinderhilfsprojekte in Sri Lanka und auf den Philippinen. (Foto: Fasco)

Waisen und Halbwaisen erfuhr, war die Idee einer Heimstatt für solche Kinder in der Hafenstadt Galle geboren. Das Finden einer liebevollen Betreuung der Kinder nennt sie einen Glücksfall. Ihren Urlaub verbringt Anneliese Woll mit der Arbeit vor Ort, sie kann sich in der Landessprache Singalesisch mit den Kindern unterhalten.

Michael Schreiner engagiert sich seit 2004 für den in Federführung von Stephan Neuberger und der katholischen Kirchengemeinde Lemberg 1992 initiierten Verein „Kinderhilfe Philippinen e.V. Pirmasens“. In wenigen Wochen wird der gelernte Betriebswirt für Tourismus auf eigene Kosten wieder den 14-Stunden-Flug auf die Philippinen antreten,

um sich dort für mehrere Monate in Schul- und Berufsausbildung der momentan 250 Schüler zählenden Einrichtung inmitten von Manila einzubringen. Außerdem hat der seit einem Unfall querschnittsgelähmte Schreiner das Training der Rollstuhl-Basketball-Nationalmannschaft übernommen.

Der 1972 gegründete Ortsverband unterstützt seit vielen Jahren auch Kinderhilfsprojekte in Entwicklungs-

ländern. Bis heute hat der Hausfrauenbund knapp 95 000 Euro in solche Hilfsprojekte investiert. Das Geld wurde hauptsächlich beim örtlichen Christkindlmarkterwirtschaftet. Der einst von christlichen Jugendgruppen initiierte vorweihnachtliche Markt hat zum Ziel, Kinder- und Jugendprojekte in der Dritten Welt zu unterstützen. (uf)